

Gemeinde Geeste
Der Bürgermeister
- Fachbereich II Finanzen -

Vorlage - 200/015/2022

Beratungsfolge	Termin
Verwaltungsausschuss	20.09.2022
Rat der Gemeinde Geeste	29.09.2022

Bericht über den finanziellen Stand im Haushaltsjahr 2022

öffentlicher Tagesordnungspunkt

Darstellung des Sachverhaltes:

Nachfolgend eine Übersicht über den finanziellen Stand des Haushaltsjahres 2022 zum Stichtag 30.06.2022:

Wesentliche Steuern, Zuweisungen und Zuschüsse

Art	Plan	Soll	Differenz
Gewerbesteuer	5.820.000,00 Euro	7.279.597,00 Euro	+1.459.597,00 Euro
Grundsteuer A + B	2.160.000,00 Euro	2.088.136,30 Euro	-71.863,70 Euro
Gemeindeanteil EinKoSt.	4.687.000,00 Euro	2.657.495,00 Euro	-2.029.505,00 Euro
Gemeindeanteil UmsatzSt.	782.000,00 Euro	383.155,00 Euro	-398.845,00 Euro
Schlüsselzuweisungen	392.600,00 Euro	511.280,00 Euro	+118.680,00 Euro
Entlastungsbetrag LK Emsland	0,00 Euro	147.470,00 Euro	+147.470,00 Euro

Erläuterung

Die bislang vorliegenden Informationen über die Ertragsentwicklungen bei den wichtigsten Steuerarten lassen für das Haushaltsjahr 2022 eine über der Planung liegende Ergebnisentwicklung erwarten. Insbesondere bei der Gewerbesteuer kann eine aktuelle Übererfüllung der Planerwartungen von ca. 25 % prognostiziert werden. Da jedoch für einen Großteil der Steuerpflichtigen noch keine Veranlagungen des Finanzamtes für das Wirtschaftsjahr 2021 vorliegen bzw. durchgeführt wurden, besteht ein Großteil des aktuellen Veranlagungs-Solls aus Vorauszahlungen (6.434.684,00 Euro = 88,4 %). Hierdurch können sich aufgrund der verschiedenen gesamtwirtschaftlichen Unwägbarkeiten noch deutliche Änderungen ergeben.

Bei den Gemeindeanteilen an der Einkommensteuer zeigt sich weiter ein stetig ansteigender Trend. Zur Hälfte des Betrachtungszeitraumes war die Ertragserwartung bereits zu 56,7 % erfüllt, was somit für das Gesamtjahr Mehrerträge erwarten lässt.

Ein Abwärtstrend ist bei den Gemeindeanteilen an der Umsatzsteuer wahrnehmbar, die mit 49,0 % zur Halbjahresbilanz zwar nur geringfügig unter dem Etatansatz liegen, insbesondere bei den letzten beiden Zahlungsterminen jedoch eine deutlich rückläufige Tendenz anzeigten.

Bei der Grundsteuer A und B liegen die Ergebnisse derzeit insgesamt im Erwartungsbereich (Differenz zum Plan nur ca. -3,3 %)

Für die Schlüsselzuweisungen konnten Mehrerträge in Höhe von fast 120.000 Euro verbucht werden.

Seitens des Landkreises Emsland wurde der Gemeinde Geeste ein Entlastungsbetrag von 147.470 Euro aus der „freien“ Liquidität des Landkreises im Rahmen des vorläufigen Jahresabschlusses 2021 gewährt.

Wesentliche Aufwendungen

Art	Plan/Rückstellung	Soll	Differenz
Kreisumlage	5.239.000,00 Euro	5.162.768,00 Euro	-76.232,00 Euro
<u>Rückstellung Kreisumlage</u>	<u>427.032,00 Euro</u>	<u>427.032,00 Euro</u>	<u>+/- 0,00 Euro</u>
zusammen:	5.666.032,00 Euro	5.589.800,00 Euro	- 76.232,00 Euro
Personalaufwendungen	4.791.100,00 Euro	1.976.321,49 Euro	-2.814.778,51 Euro
Aufwendg. Sach- u. Dienstlsg.	3.127.300,00 Euro	1.438.837,11 Euro	-1.688.462,89 Euro

Durch die Bildung der Rückstellung für die Kreisumlage im letzten Jahr konnte die diesjährige Mehrbelastung vollständig antizipiert werden. Falls sich die Gewerbesteuerentwicklung weiterhin so positiv darstellt wie aktuell ersichtlich, wird auch in diesem Jahr wieder eine entsprechende Rückstellung gebildet.

Nach einem langjährigen Rechtsstreit zwischen dem Finanzamt und einem großen Gewerbesteuerzahler ist es zu einer Rückzahlungsverpflichtung der Gemeinde von ca. 1,2 Mio. Euro gekommen (Gewerbesteuer ca. 660.000 Euro, Zinsen, v. a. Erstattungszinsen ca. 500.000 Euro). Aufgrund einer ausreichenden Rückstellungsbildung ist dieser Betrag jedoch nur für einen Teilbetrag von ca. 5.800 Euro im Jahr 2022 ergebniswirksam. In Zukunft wären in einem solchen Fall die Zinsen jedoch niedriger, da aufgrund einer Novelle der Abgabenordnung der Zinssatz für Nachforderungs- und Erstattungszinsen von 6 % auf 1,8 % p. a. gesenkt wurde.

Investitionen

Bis zum 30.06.2022 wurden bisher 1.283.877,06 Euro investiert. Für die größten Projekte, die sich bereits in der Ausführung befinden, sind bis zum 30.06.2022 jedoch noch nicht alle Rechnungen eingegangen, wodurch sich der Investitionsbetrag noch deutlich erhöhen wird. Da sich eine Vielzahl an Maßnahmen zudem in das kommende Haushaltsjahr hineinziehen werden, dürfte das geplante Investitionsvolumen von fast 8,5 Millionen Euro (zuzüglich Haushaltsermächtigungen aus Vorjahren) nicht vollständig in diesem Jahr erreicht werden. Zum aktuellen Sachstand wird in der Sitzung vorgetragen.

Finanzierungstätigkeit

Bis zum 30.06.2022 wurden insgesamt weitere 531.688,32 Euro an Schulden getilgt, worin eine Sondertilgung wegen Ende der Zinsbindung in Höhe von 364.971,63 Euro enthalten ist. Auf eine mögliche Umschuldung wurde entsprechend verzichtet.

Zusammenfassung und Ausblick

Die bisherige Entwicklung des Haushaltsjahres 2022 lässt ein positiveres Ergebnis als geplant erwarten. Jedoch lassen die aktuellen Risikofaktoren im wirtschaftlichen und geopolitischen Bereich eine zuverlässige Prognose für den weiteren Jahresverlauf nur bedingt zu, entsprechend kann es auch zu (deutlichen) Änderungen im Vergleich zum aktuell dargestellten finanziellen Stand kommen.

Beschlussvorschlag:

Der Rat der Gemeinde Geeste nimmt den Bericht über den finanziellen Stand im Haushaltsjahr 2022 zur Kenntnis.